

10 BIG Points für Nachhaltiges Bauen und Bewirtschaften

Die 10 BIG Points für Nachhaltiges Bauen und Bewirtschaften sind die aus der Wesentlichkeitsanalyse 2020 weiterentwickelten strategischen Schwerpunkte, in denen die BIG die zentralen Hebel sieht. Mit einem großen Energieschwerpunkt, Bodenschutz und der Erhaltung der Biodiversität leistet die BIG einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der internationalen und nationalen Klima- und Umweltziele.



AUSSTIEG AUS FOSSILEN BRENNSTOFFEN BIS 2025

Ziel sind der 100 %-ige Ausstieg aus den fossilen Brennstoffen Erdöl und Erdgas oder die Erstellung eines Umstiegskonzepts bis 2025.

10 BIG POINTS FÜR NACHHALTIGES BAUEN UND BEWIRTSCHAFTEN



PV-INITIATIVE 2023

Ziel ist, bis Ende 2023 14 MWp Photovoltaik auf Dächern des BIG Konzerns zu erreichen.



ENERGIEEFFIZIENTE GEBÄUDE – BAULICHE MASSNAHMEN

Ziel sind die CO₂-Reduktion durch Fortführung der thermischen Sanierungen und Modernisierung der Haus- und Regelungstechnik im Bestand sowie klimaaktiv-Silber-Gebäudestandard für jeden Neubau und jede Generalsanierung.



ENERGIEEFFIZIENTE GEBÄUDE IM BETRIEB

Ziel ist die Ermöglichung der CO₂-Reduktion durch die Nachrüstung von Monitoring-Systemen auf 90 % der vermietbaren BIG Gebäudeflächen.



LEBENSZYKLUS- BETRACHTUNG

Ziel ist, die Lebenszyklusbetrachtung in der Planung jedes Neubaus und jeder Generalsanierung mitzubetrachten.



ÖKOLOGISCHE BAUSTOFFE

Ziel ist, den Einfluss eines Gebäudes auf die Umwelt und dessen Beitrag zur globalen Erwärmung in seiner ökologischen Gesamtbewertung zu betrachten. (OI3BG3, BZF)



KREISLAUFWIRTSCHAFT UND URBAN MINING

Ziel ist die Reduktion des hohen Abfallaufkommens im Gebäudesektor durch effizienten Materialeinsatz, Wiederverwendung oder Wiederverwertung.



KLIMARESILIENTES PLANEN UND BAUEN

Ziel ist, die Klimaresilienz eines Gebäudes und den Einfluss auf seine Umgebung sowie den thermischen Komfort zu optimieren.



FLÄCHENVERBRAUCH UND VERSIEGELUNG

Ziel sind flächeneffizientes Bauen und der Erhalt von mindestens 20 % unversiegelter und nicht unterbauter Grundstücksfläche bei Neubau und Generalsanierung.



FREIRAUMGESTALTUNG UND BIODIVERSITÄT

Ziel sind die Schaffung und Gestaltung von Erholungsräumen für die Gesellschaft und Erhaltung von Lebensraum für die Tier- und Pflanzenwelt. Dabei sollen klimawirksame Freiräume im urbanen Gebiet unterstützt werden.